

Sonntag, 4. August 2019

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Es erfreut Mich, die Herzen zu sehen, die sich öffnen, um ein Sakrament zu empfangen. Es erfreut Mich, den Geist Gottes auf die Welt herabsteigen und die Seelen und Herzen der Menschen durchdringen zu sehen, um das Heilige, das in ihrem Inneren ist, zu erwecken und ihr inneres Universum und die vollkommene Ähnlichkeit mit dem Himmlischen Vater zu offenbaren.

Es erfreut Mich zu sehen, wenn der Schöpfer Seine Gegenwart unter Seinen Kindern manifestieren kann, indem Er Seine Vergebung und Seine Gnade über die Herzen ergießt, die sich vor Ihm durchsichtig machen.

Es erfreut Mich, das spirituelle Wachstum jener zu sehen, die von Christus gerufen wurden, Seine Segnungen und Seine Sühne für die Welt zu teilen.

Wenn ein Priester die Sünden einer angstvollen Seele vergibt, werden auch seine eigenen Sünden vergeben; wenn er die Füße einer Seele wäscht, die nach neuen Schritten dürstet, die zum Herrn führen, werden auch seine eigenen Füße gewaschen; wenn sie im Namen des Geistes Gottes taufen und den Seelen ihre Zugehörigkeit zum Höchsten offenbaren, werden auch ihre eigenen Seelen durch das Feuer des Heiligen Geistes getauft; wenn sie mit der Vollmacht Christi die Ölung vollziehen, um die tiefsten Krankheiten der Seelen zu heilen, erfahren auch ihre Seelen und das ganze menschliche Bewusstsein die Heilung für das, was degeneriert ist.

Die Sakramente, mit Liebe gegeben und empfangen, sind Gnaden, die das ganze Leben durchdringen; sind ein Dienst für die ganze Schöpfung, denn jedes Mal, wenn ihr die Sakramente empfängt, kommt ihr Gott näher und leitet die ganze Menschheit an, zu Seinem Herzen zurückzukehren.

Euer Vater und Freund,

Der Keuscheste Heilige Josef